

#NUE2025 Erlangen

1. Treffen – Donnerstag, 15. November 2018
Coworkingspace Kreativlabor Erlangen



Ergebnisprotokoll

Anwesend waren 12 Personen unterschiedlichster Hintergründe, anderem folgende Themen abdeckten: Musik, Bildende Kunst, Produktentwicklung, Bildung, Vereine, Theater, Arbeit, Kunsthandwerk

// Vorstellung und Bewerbungsprozess

Nach einer kurzen **Vorstellungsrunde** hat Philip vom Kernteam der Initiative den **Prozess der Kulturhauptstadt-Bewerbung** vorgestellt (Inhalte werden im Protokoll übersprungen, Informationen finden sich auf unserer [Webseite https://nue2025.eu/](https://nue2025.eu/)).

Wichtige Erkenntnis der Diskussion dazu: vielen ist nicht bewusst, dass das Thema auch die Orte neben der Stadt Nürnberg betrifft.

#NUE2025 steht für den Prozess in der gesamten Metropole SENF (Nürnberg-Fürth-Erlangen-Schwabach), diese stellt einen großen nicht zu trennenden Kulturraum statt. Die Metropole ist in einem bayerischen Gesetz als eine planerische Einheit definiert.

Kultur ist alles, was unser Zusammenleben betrifft. Der Kulturbegriff ist breit.

// Informationen über bestehende Planungen und Projekte aus der Runde

- Das Theater Erlangen plant für den 8./9./10. November 2018 anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Mauerfalls ein Format, das an das Utopienfest anknüpft. => dieses ließe sich vermutlich gut auch in die anderen Städte transportieren.
- Die Organisatoren des Pop Rot Weiß Festivals erarbeiten einen Festivalkalender der Barrierefreiheit/Zugänglichkeit enthält.
- Von mehreren Organisationen in unserer Metropole

// Feststellungen der Gruppe

- Die Zusammenarbeit endet, insbesondere bei städtischen Einrichtungen, häufig an der Stadtgrenze. Auf Arbeitsebene wäre man für engere Zusammenarbeit gegenüber meist sehr offen.
- Die Wahrnehmung der Bevölkerung scheint nicht an den Stadtgrenzen zu enden, wenngleich z.B. Nürnberger deutlich weniger geneigt sind, das Erlanger Theater zu besuchen als umgekehrt.



// Ideen aus der Runde

- Eine „Kultur-Fahrkarte“ für Mobilität umfassender einführen (bei jedem Eintritt ist gleich das VGN-Ticket mit dabei). Wir würden dann mit dem „Kultur-Zug“ fahren.
- Plenum Metropole – die Plenen dediziert auch im Namen mit „Metropole“ bewerben, um Personen von außerhalb Nürnbergs besser anzusprechen
- Ein allgemeines Vernetzungsplenum, das ausdrücklich der Verbindung über Stadtgrenzen hinaus dient
- Festival-Format für SENF entwickeln
- Kalender, der stadtübergreifend die Angebote darstellt; er braucht eine gute Filterfunktion (er muss übersichtlich genau das zeigen, was gesucht wird, soll aber auch mit spannenden Vorschlägen überraschen können).
- Eine grafische Darstellung/ein Logo für #NUE2025 SENF erstellen.
- Die Erklärung des Prozesses neben der klassischen Webseite noch in weiteren Medien/Formaten darstellen (z.B. Video).

// Ergänzungen/Korrekturen

Bitte gerne an vernetzung@nue2025.eu schicken – das „Protokoll“ ist auf Basis sehr knapper Notizen erstellt.

// Nächstes Treffen

Ein **Folgetermin** ist für **Donnerstag den 7. Februar 2019, 19 Uhr** vereinbart, er findet am selben Ort statt.